

# Vorträge der Fachstelle Bienen, Kanton Bern

2-4 Vereine gemeinsam und/oder in der Bienenzeitung inseriert

## 1. Trachtpflanzenförderung - was kann ich tun?

Vortrag mit vielen Bildern fürs Winterhalbjahr oder als Begehung draussen, wenn während der Vegetationszeit Kulturen und/oder Hecken begutachtet werden können.

### 2. Teamwork: Wild- und Honigbienen in der Bestäubung

Der Fortbestand zahlreicher Pflanzenarten hängt bekanntlich von der Insektenbestäubung ab. Was aber bringt eine optimale Bestäubung und welche Rolle kommt dabei den Wild- und Honigbienen zu? Ist die Abdeckung mit Bestäubern in der Schweiz gewährleistet und was können wir zu ihrer Förderung beitragen?

#### 3. Bienenprodukte (diverse Schwerpunkte möglich)

Die Wabenform weist sechs Seiten und sechs Ecken auf. Entsprechend gibt es sechs Bienenprodukte mit faszinierenden Eigenschaften. Diverse Vorträge zeigen auf, welche Bedeutung Wachs, Honig, Propolis & Co. für die Bienen haben und was für Schätze sie für uns Menschen darstellen.

#### 4. Das Immunsystem der Bienen

Nicht nur Menschen, auch Biene und Bienenvolk weisen ein vielfältiges Abwehrsystem gegen Krankheiten auf. Im Vortrag wird dieses vorgestellt und versucht, daraus Empfehlungen für die Gesunderhaltung unserer Bienenvölker abzuleiten.

#### 5. Bienenschwärme

Honigbienen stehen zwar als Nutztiere in unserer Obhut, sind jedoch in ihrem Verhalten Wildtiere geblieben. Eindrücklich zeigt sich dies in ihrer natürlichen Vermehrung, dem Schwärmen. Wie lassen sich Konflikte vermieden und wie kann die wertvolle Ressource Schwarm für die Imkerei genutzt werden?

#### 6. Chancen und Risiken auf dem Weg zur behandlungsfreien Imkerei

Weltweit gibt es Populationen der Westlichen Honigbiene, die mit *Varroa destructor* koexistieren. Aber was ist eigentlich der Unterschied zwischen Varroaresistenz und -toleranz und gibt es in der Schweiz behandlungsfreie Bienenvölker? Mit welchen Risiken ist der Ausstieg aus den Behandlungen verbunden und welche Methoden können empfohlen werden, um eine Imkerei mit wenig oder gänzlich ohne Medikamenteneinsatz zu führen?

Weitere Themen in Absprache mit der Fachstelle Bienen:

Isabelle Bandi Fachstelle Bienen INFORAMA Rütti 5 3052 Zollikofen 031 636 76 30

isabelle.bandi@be.ch

